

15.10.2009

Sitzungsvorlage Nr. 145/09

Beteiligungsbericht 2009

Gremien	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Sitzungsdatum	02.11.2009
Gremien	Kreisausschuss	Sitzungsdatum	02.11.2009
Gremien	Kreistag	Sitzungsdatum	03.11.2009
Organisationseinheit	Steuerungsdienst	Berichterstattung	Stratmann, Rainer
Beratungsstatus	öffentlich		
Budget-Nr.	01 , Zentrale Verwaltung	Haushaltsjahr	2009
Produktgruppen-Nr.	01.01 , Steuerungsdienst	Finanzielle Auswirkungen	
Produkt-Nr.	01.01.02 , Finanzwirtschaft, Budgetierung		

Beschlussvorschlag

Der Beteiligungsbericht 2009 wird zur Kenntnis genommen.

Begründung der Vorlage

Mit dem Beteiligungsbericht 2009 werden die wesentlichen Aussagen und Daten aus den Gesellschaften zusammengetragen, an denen der Kreis Unna unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist. Die Betrachtung erfolgt für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2008 und basiert auf den Daten der geprüften Jahresabschlüsse aus dem Berichts- und Rechnungswesen der Gesellschaften.

Zur Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind die Zahlen der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen unternehmensbezogen in Tabellen zusammengefasst und in einem Dreijahresvergleich gegenübergestellt. Die Besetzung der gesellschaftseigenen Gremien bildet den Stand des Jahres 2008 ab und lässt die Veränderungen infolge der Kommunalwahl 2009 noch unberücksichtigt. Ansonsten sind bedeutsame Entwicklungen auch des laufenden Jahres 2009 mit dargestellt worden, um ein möglichst aktuelles Bild der Beteiligungssituation zu geben.

Das Geschäftsjahr 2008 war in erster Linie geprägt durch den Verkauf des Bestandes an RWE-Aktien sowie der Anteile an der RWWE AG und der LEG NRW. Damit hat der Kreis Unna seine geschichtlich gewachsenen Beteiligungen an den großen Versorgungs- und Wohnungsunternehmen aufgegeben und den Beteiligungsbestand auf die regional bedeutsamen Aufgabengebiete konzentriert.

Mit Einführung des „Neuen Kommunalen Finanzmanagements“ und der Verpflichtung zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses hat auch der Beteiligungsbericht einen anderen Aussagewert erhalten.

In den Gesamtabchluss werden die Jahresabschlüsse der wesentlichen verselbstständigten Aufgabenbereiche des Kreises einbezogen (konsolidiert). Dabei werden Vermögens-, Schulden-, Ertrags und Finanzlage der in den Gesamtabchluss einbezogenen Einheiten und des Kreises insgesamt so dargestellt, als ob es sich beim Kreis um ein einziges Unternehmen handeln würde.

Ein formeller Gesamtabchluss wird erstmals zum 31.12.2010 erstellt. Der Kreis Unna ist hier eine von 5 Modellkommunen im Projekt des Innenministeriums.

Der Beteiligungsbericht ist dem Gesamtabchluss beizufügen und gibt Auskunft über alle verselbstständigten Aufgabenbereiche des Kreises und deren Leistungsspektrum, unabhängig davon, ob sie dem Konsolidierungskreis für den Gesamtabchluss angehören. Er soll damit den Blick von der Gesamtschau auf die einzelnen Beteiligungen lenken und das wirtschaftliche Handeln des Kreises Unna transparent machen.

Entsprechend dem Grundsatz der Öffentlichkeit ist der Beteiligungsbericht dem Kreistag und den Einwohnern des Kreises zur Kenntnis zu bringen.